



Unser Besuch bei der Firma Piesslinger im Gstadt am Montag, den 19. Mai 2025

Die Firma Piesslinger gibt es schon sehr, sehr lange, seit 1553.

Früher war die Firma Piesslinger eine Sensenschmiede.

Der Feuerwehrturm von damals steht noch immer.

Heute fräsen, drehen, stanzen, prägen, sägen, entgraten, biegen und kanten die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter Aluminium ab.

Deswegen gibt es viele tolle riesige Maschinen, Roboter und Werkzeuge.

Es werden Fensterrahmen, Duschköpfe, Rohre für die Dusche, Teile für Kaffeemaschinen und viele andere Dinge produziert.

Stapler bringen die Teile von einer Station zur nächsten.

An einer Wand hängt eine große Karte von Österreich aus Aluminium. Jedes Bundesland schaut farblich und in seiner Oberfläche ganz anders aus.

Es gibt auch ein modernes Großraumbüro, in dem viele Menschen arbeiten.

Im Herrenhaus gibt es mehrere kleinere Büros.

Im Chemie-Labor werden Flüssigkeiten überprüft, ob sie noch in Ordnung sind.

Da durften wir bei einem Versuch zusehen. Das war sehr spannend und interessant.

In der Firma Piesslinger arbeiten sehr viele Menschen. Wir kennen sogar einige davon. Alle haben blaue T-Shirts an.

Sie bilden auch viele Lehrlinge aus. Die tragen grüne T-Shirts.

Alle Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter waren sehr nett zu uns.

Zum Schluss durften wir im Hof unsere Jausenpause machen und spielen.

Herr Mallinger und Herr Laglstorfer schenkten uns zum Abschied noch ein Piesslinger-Armband.

Danke für die tolle Führung! Es war ein schöner Ausflug!